Climate Action for Climate Justice in BB

Pilotprojekt zum Start einer Aktionsreihe für Klimaschutzmaßnahmen in Brandenburg

Anne Kienappel 14.05.2020

Projektübersicht

Petition und Protest

Lübben im Spreewald sollen Klimanotstand ausrufen

RO Lübben im Spreewald sollen den Klimanotstand ausrufen – dafür machen sich engagierte Menschen aus der Lausitz stark. Beflügelt sind sie von der Netzgemeinschaft und warnen: Es bleibt nicht mehr viel Zeit.

29. April 2020, 11:44 Uhr • Lübben
Von **Ingvil Schirling**

3 / 3

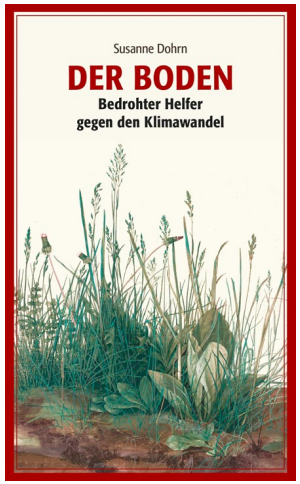
Mit diesem Plakat und der Aufforderung, die Zukunft zu retten - nicht die Vergangenheit, nahmen Lübbener am Netzstreik fürs Klima teil. Konkret im Spreewald weisen sie auch auf den aktuellen Wassermangel hin, der nach der langen Trockenheit an diesem Fließ mit dem abgesunkenen Wasserspiegel gut zu erkennen ist.
© Foto: Ingvil Schirling

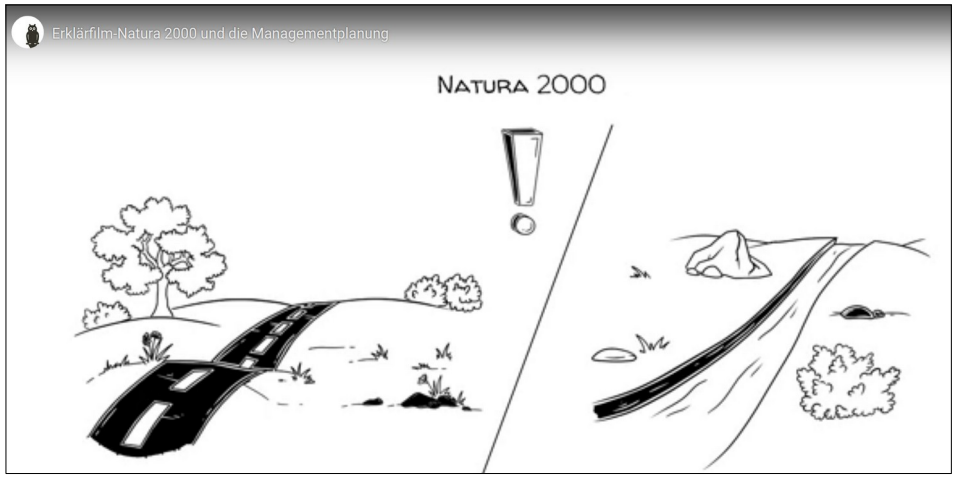
1. Worum geht es?
2. Was ist das Ziel?
3. Wie wird es umgesetzt?
4. Wer wird angesprochen?
5. Warum ein NAJU-Projekt?
6. Wann findet es statt?

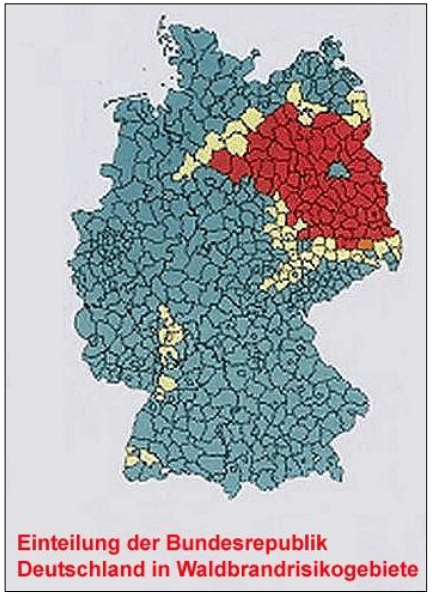
→ wir fangen schon mal an...

Worum es geht

Bodenverlust – Versiegelung – Austrocknung - Brände







→ in jedem Fall ist **<u>Brandenburg in besonderer Härte getroffen</u>**! Durch:

Sandböden – FFH-Schutzgebiete – geringen Niederschlag - Kiefernforste

Quellen
Susanne Dohrn (2019) Der Boden. Bedrohter Helfer gegen den Klimawandel
Natura2000: https://brandenburg.nabu.de/natur-und-landschaft/nabu-aktivitaeten/ffh-umweltsensibilisierung/
Waldbrand: https://www.waldwissen.net/waldwirtschaft/schaden/brand/fva_waldbrand_wb2/index_DE

...und was das Ziel ist

Boden als CO_2-Speicher – Entsiegelung – Biotop-Pflege - Mischwälder

Wie die Umsetzung aussieht

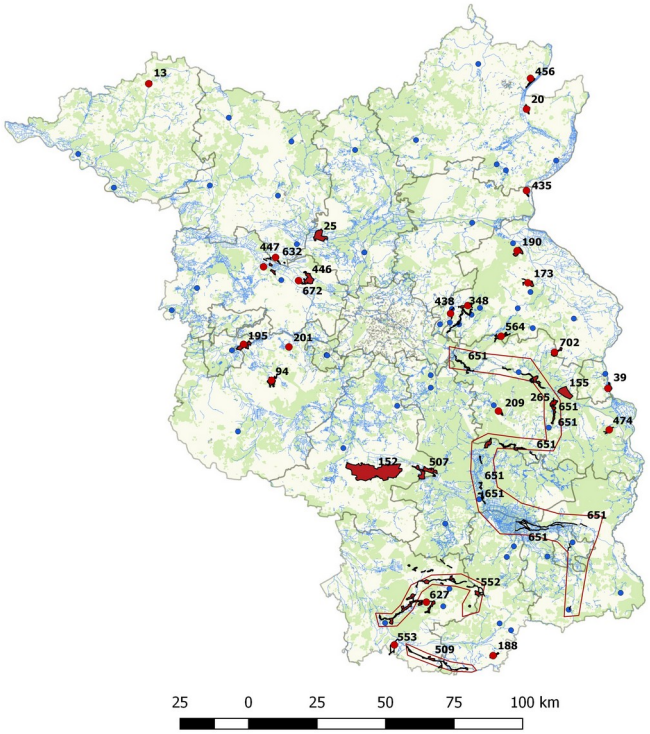
Jedes Modul sollte ein Dreiklang sein aus:

1. Input zu Klimagerechtigkeit - Bewusstsein schaffen, warum es nicht beim individuellen Klimaschutz bleiben kann (ca. 1 Std. Webinar mit Austausch zu Erfahrungen und Wertevorstellungen)
2. Vorstellen praktischer Handlungsmaßnahmen (ca. ¼ Std. wissenschaftl. Input zu CO_2-Senken und ¼ Std. FFH-Beispiele geben + ½ Std. pers. Auswahlgespräche)
3. Aufforderung an Entscheidungsträger zur Übernahme der angefangenen Maßnahmen in größeren Rahmen (ca. ½ Std. zu ÖA, Presse, Vorlagen, Aktionen...)

→ die Umsetzung einer ausgewählten Maßnahme ist als Praxisteil (= Verstehen mit Hand und Herz) fester Bestandteil des Moduls + ÖA/Pressearbeit zum Abschluss

Vor allem letzteres soll NAJU-Gruppen und NABUs dafür sensibilisieren, dass ihre Aktionen im Kleinen im Zusammenhang mit den großen Krisen (Artensterben und Klimakrise) zusammengedacht und auch so kommuniziert werden müssen.

Wo sind welche Aktionen möglich?

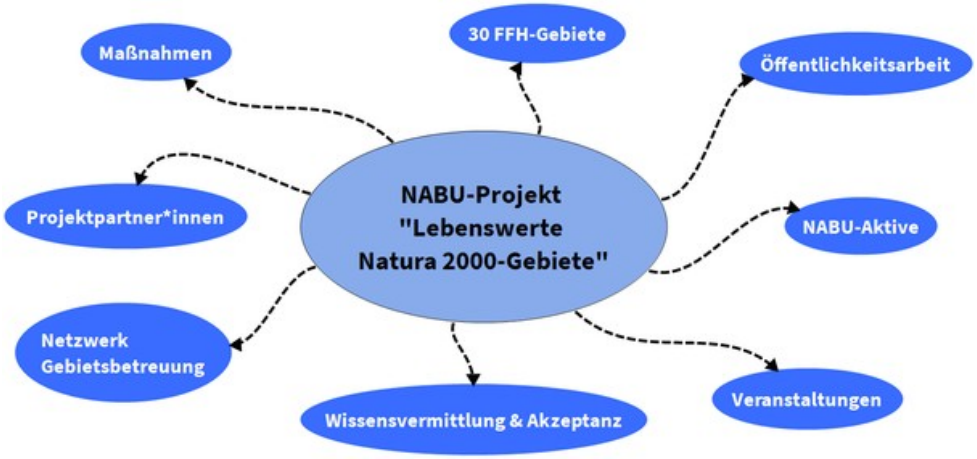


- Arbeitseinsatz bzw. Biotopflege
- Exkursionen zur Umweltbildung, Naturerfahrung
- Argumentationstraining, Expertengespräche
- Verzicht auf Düngung, Pflanzenschutzmittel
- Erhalt von Altholzbeständen, Totholz, höhlenträchtigen Altbäumen
- Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten
- Einzäunung natürlicher Verjüngung im Wald
- partielle Sedimententnahme (Entschlammung)
- Schaffung von Gewässerrandstreifen
- Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten, bspw. Auf Trockenrarsen
- Bodenverbesserung durch Gründünger, Pyrolyse (terra pretta) → Humusaufbau!
- 4-Promille-Initiative (www.4p1000.org)
- Verbesserung von Habitatstrukturen
- Baumpflanzungen
- …

Wer wird angesprochen

Alter: Jugendliche – jung gebliebene
Zielgruppe: Multiplikator*innen wie Gruppenleiter*innen, Aktive, Klima-bewegte, Naturschützer*innen…
Partner:

- Kipppunkt Kollektiv
- Potsdam for Future (AG action support, Interessierte)
- NABU FFH-Projekt Natura2000
  - Laura Klein (Koordinatorin)
  - Aktive FFH-Gruppen in BB



Warum die NAJU Brandenburg?

Ureigene NAJU-Themen:

- ✓ Vermitteln ökologischer Zusammenhänge
- ✓ Mobilisierung für Naturschutzeinsätze
- ✓ Enge Zusammenarbeit mit dem NABU
- ✓ Förderung des Austausch zw. Generationen
- ✓ Anknüpfungspunkte im Ländlichen
- ✓ Finanzielle und materielle Ressourcen
- ✓ **Klimakrise** hat auch für den Naturschutz oberste Priorität – sie **ist existentiell** !

Zeitrahmen

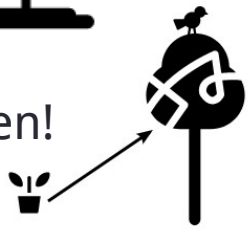
Durch Corona, kommende Sommerferien (25.6.) und Antragsfristen...

Wann	Was	Meilenstein
Bis 18.05.2020	NABU-SDG-Antrag	Bewilligung zum Juni
Bis 20.05.2020	interne Abfrage	Aktiven-Gruppe
Ab 01.06.2020	WS-Konzept	Online-Workshop fertig
Bis 10.06.2020	Heiße Werbephase	Teilnehmerakquise
Bis 15.06.2020	Online-Workshop	Aktive ausbilden
Juni	Praxisphase	Maßnahme einleiten
Juni	ÖA/Pressearbeit	Breite Berichterstattung
Juli	Evaluation	Auswertungsbericht

Projektübersicht

1. Worum geht es? Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

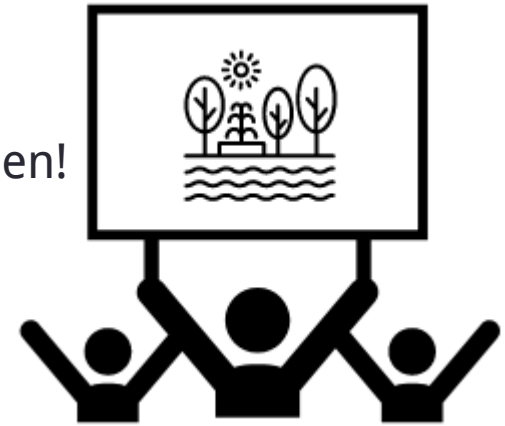
2. Was ist das Ziel? Klimaschutz in Brandenburg groß machen!



3. Wie wird es umgesetzt? Online-Workshop + Praxis + ÖA

4. Wer wird angesprochen? Natur- und Klima-Bewegte

5. Warum ein NAJU-Projekt? Wir haben die Kernkompetenzen!



6. Wann findet es statt? **JETZT!**

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit.

14.05.2020